Energieportal

Intensiver Datenaustausch

[22.09.2025] Ein neuer digitaler Service soll den Datentransfer zwischen Endkunden, Messstellenbetreibern und Energiedienstleistern vereinfachen. Zu diesem Zweck haben 50Hertz, Stromnetz Berlin und Mako356 das Portal for.Watt entwickelt.

Zu den zentralen Aufgaben der Energiewende gehört es, Elektroautos, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen, Heimspeicher und Windparks so einzubinden, dass sie markt- und netzdienlich arbeiten. Dafür ist ein intensiverer Datenaustausch nötig. Deshalb haben 50Hertz, Stromnetz Berlin und Mako356 haben das Portal for.Watt entwickelt. Wie die Unternehmen mitteilen, ermöglicht das Portal einen sicheren und datenschutzgerechten Prozess.

Bislang müssen die Kunden einem Messstellenbetreiber per Papierformular mitteilen, ob ein Energieserviceanbieter Zugriff auf ihre Stromzählerdaten erhält. Ein standardisiertes digitales Verfahren gibt es nicht. Das neue Portal biete nun eine kostenlose Lösung: Über „for.Watt“ können Einwilligungen zur Datenweitergabe online erteilt, eingesehen und verwaltet werden.

Nach Angaben von 50Hertz wurden erste Praxistests mit Stromnetz Berlin als Messstellenbetreiber und Mako356 als Energieserviceanbieter erfolgreich abgeschlossen. Der neue Service erleichtere damit den Zugang zu Energiedaten und könne ein Baustein für datengetriebene Dienstleistungen sein – etwa bei der Prüfung, ob sich für einen Haushalt ein dynamischer Stromtarif lohnt.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, 50Hertz, Mako365, Stromnetz Berlin